



INTERNATIONAL
YEAR OF LIGHT
2015



info

Sie finden Licht faszinierend?
Sind Sie interessiert wie innovative LED-Beleuchtung funktioniert?
Möchten Sie an der Entwicklung neuer optischer Diagnose- und
Behandlungsverfahren in der Medizin mitwirken?
Informieren Sie sich über den Studiengang
Optoelektronik/ Lasertechnik:
www.hs-aalen.de/optoelektronik

Light for Change – Licht für Wandel

Seit zehn Jahren ist der Limes UNESCO Weltkulturerbe. Für Aalen ein besonderer Anlass, denn seit dieser Ernennung rückt Aalen deutlich in den Fokus der Touristen und Kulturinteressierten. Dies ist auch der Grund für die Vereinten Nationen jedes Jahr ein wichtiges wissenschaftliches Thema zum UN-Jahr auszurufen. Das Jahr 2015 soll an die Bedeutung von Licht als elementare Lebensvoraussetzung für Menschen, Tiere und Pflanzen erinnern. Wissenschaftliche Erkenntnisse über Licht erlauben ein besseres Verständnis des Kosmos, führen zu besseren Behandlungsmöglichkeiten in der Medizin und zu neuen Kommunikationsmitteln.

Im Jahr 2015 fallen die Jahrestage vieler wichtiger Veröffentlichungen aus der Wissenschaftsdisziplin Optik zusammen. Vor 400 Jahren entwickelten französische Ingenieure den ersten Prototyp einer mit Solarenergie betriebenen Maschine. 200 Jahre später publizierte Fresnel sein erstes Werk über die Wellentheorie des Lichts. Maxwell legte 1865 die Grundlagen der Elektrizitätslehre mit seiner Theorie der klassischen Elektrodynamik. 1915 stellte Einstein seine Allgemeine Relativitätstheorie vor. Penzias und Wilson entdeckten 1965 mit der Kosmischen Mikrowellenhintergrundstrahlung einen Beleg für die Urknalltheorie. Zur feierlichen Eröffnung zum Jahr des Lichts wurde am 27. Februar das Deutsche Museum in München in ganz neuem Licht gezeigt. Eine ähnliche Aktion bereitet auch der Studiengang Optoelektronik/ Lasertechnik vor, wie der Studiendekan Prof. Dr. Harry Bauer verriet. »Wir planen gemeinsam mit der Stadt Aalen ein Lichtereignis und

werden ein oder mehrere Gebäude in Aalen in neuem Licht erstrahlen lassen. Ich habe Studierende in die Vorbereitung des Projekts Aalen City Lights einbezogen. Wir bekommen Unterstützung von regionalen Firmen, die diese Idee mit uns gemeinsam umsetzen werden.« Geplant ist dieses Highlight am Jahresende.

Ein anderes Licht-Highlight durften Sie bereits erleben. Anlässlich von Tag und Nacht an der Hochschule gab es wieder eine Beam- und Lasershow von HB-Laser. Die Gmünder Laser-Experten unterstützen den Studiengang Optoelektronik/ Lasertechnik auch beim Projekt Aalen City Lights. Aber nicht nur öffentlichkeitswirksame Aktionen stehen auf dem Aktionsplan des Studiengangs. Es stehen Forschung und Lehre im Mittelpunkt. Bereits Schüler sollen ihr Interesse an der Erforschung des Lichts entdecken und so wurde während eines studentischen Projekts eine Toolbox entwickelt, mit deren Hilfe das Thema interessant und verständlich in Schulklassen präsentiert werden kann. Die Studierenden Yannick Bauckhage und Stefanie Kreuzer werden die Experimente weiterhin anbieten. Interessierte Lehrer dürfen sich beim Studiengang melden.

Die Hochschule Aalen wird die Lichtforschung in den kommenden Jahren ausbauen und beispielsweise die Erforschung energieeffizienter Leuchtquellen und bessere Diagnostik- und Behandlungsmethoden in der Medizintechnik weiter vorantreiben.

■ Prof. Dr. Harry Bauer, Rolf Erhardt
Optoelektronik / Lasertechnik

info
Weitere Informationen erhalten
Sie von harry.bauer@hs-aalen.de